



Jets entlassen Offensive Guard Kelechi Osemele

Nach einer achttägigen Auseinandersetzung haben die New York Jets am Samstag den ehemaligen Pro Bowler Kelechi Osemele entlassen. [Wie bereits berichtet](#), hatte der Offensive Guard noch in der letzten Woche eine Verletzungsklage gegen das Team eingereicht.

Doch auch wenn Osemele kein Spieler mehr der Jets ist, wird er und sein Agent Andrew Kessler die Klage gegen die Jets weiterführen. In einer Erklärung gegenüber ESPN sagte Kessler, dass sie den Klageprozess fortsetzen werden, um die Aufhebung von Osemeles Bußgeldern zu erreichen.

Die Jets hatten Kelechi Osemele wegen Verhaltens bestraft, das dem Team schädlich war. Der Guard weigerte sich zu trainieren und unterzog sich am Freitag einer unerlaubten Schulteroperation. Die Franchise aus New York quittierte das mit der Höchststrafe, die nach dem Tarifvertrag zulässig war. Im Fall des Veteranen entspricht dies 579.000 USD Dollar pro Woche - die Summe jedes Spielschecks.

Laut Andrew Kessler schulden die Jets Osemele den Saldo seines Vertrages. Sowohl im Rahmen der Standard-Verletzungsgarantie im Spielervertrag, als auch im Rahmen der Abfindung. Osemele sollte in den letzten neun Wochen der Saison 5,2 Millionen US-Dollar verdienen. Sein Grundgehalt für 2019 sollte 9,3 Millionen US-Dollar betragen.

Die New York Jets äußerten sich bisher noch nicht öffentlich zur Entlassung, des erst in der Offseason verpflichteten Offensive Guards.

FootballR